

Brütten, 8. Aug. 2023

Mitteilung des Präsidenten

Lieber Genossenschafterinnen, Liebe Genossenschafter,

In der gestrigen Ausgabe des «Landbote» steht auf der Frontseite die Schlagzeile «SVP Brütten gegen Zentrumsprojekt»

Diese Aussage entspricht dem Beschluss der SVP anlässlich einer Parteiversammlung.

Im redaktionellen Teil werden einige Sachverhalte zum Teil nicht korrekt dargestellt.

Korrekt ist:

- Die Gemeinde Brütten hat die Genossenschaft Zentrum Brütten beauftragt, das Dorfzentrum neu zu gestalten
- Die Gemeinde wird dafür die Grundstücke im Baurecht abgeben
- Die Genossenschaft benötigt zur Stärkung der Eigenkapitalquote ein Darlehen der Gemeinde. Dieses Darlehen wird verzinst und ist rückzahlbar
- Die Gemeinde erstellt eine Tiefgarage, zum Teil als Ersatz für die wegfallenden Gemeindeparkplätze vis-à-vis des Volg Ladens.

Nicht korrekt ist:

• Das Eigenkapital der Genossenschaft mit 327'000 Franken sei zu gering.

Die ZKB hat unser Projekt geprüft und eine Finanzierung über 6.75 Mio zugesichert. Darlehenszusagen von Genossenschafter*innen über einige hunderttausend Franken liegen vor.

Der staatliche «fonds de roulement» unterstützt Wohnbaugenossenschaften mit bis zu 40'000 Fr. pro Wohnung. Eine Vorprüfung hat unsere Anspruchsberechtigung bestätigt. Die Stiftung «Solinvest» von Wohnbaugenossenschaften Schweiz fördert den Bau von Wohnraum durch gemeinnützige Wohnbauträger mit einer Eigenkapitalbeteiligung als Starthilfe.



Seite 2/2

Die Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft hbg verbürgt für den Bau und Kauf von Wohnliegenschaften Hypothekarkredite an gemeinnützige Wohnbauträger, insbesondere Baugenossenschaften.

Insgesamt stehen der Genossenschaft Zentrum Brütten somit einige Finanzierungsgefässe zur Verfügung.

Die einfachste, direkteste Beschaffung von Kapital am Finanzmarkt bietet für uns die Gemeinde. Die Gemeinde kann zu günstigen Bedingungen Geld am Kapitalmarkt beschaffen und dieses mit einem kleinen Verwaltungsaufschlag von 0.3% an die Genossenschaft weiterleiten. Dies wird von der ZKB der Eigenkapitalquote angerechnet.

Mit diesen Grundlagen ist das Projekt ausreichend finanziert, wie auch die Wirtschaftlichkeitsrechnung zeigt.

Der Volg brauche keinen Neubau

Diese Aussage entspricht **nicht** den Bedürfnissen des Volg.

Liebe Genossenschafterinnen, liebe Genossenschafter,

Für diese Urnenabstimmung benötigen wir die Solidarität aller Mitglieder, aber auch der Mehrheit der stimmenden Bevölkerung in Brütten. Deshalb, überzeugt eure Nachbarn, Freunde und Bekannten, dass wir mit diesem Projekt einen Mehrwert für unser Dorf und das Dorfzentrum schaffen werden.

Ein JA an der Urne ist nötig, um das Zentrum Brütten endgültig über die Phase des Vorprojekts voran zu bringen und mit der Bauplanung zu beginnen.

Im Namen der Genossenschaft Zentrum Brütten bedanke ich mich für eure bisherige Unterstützung und wünsche weiterhin einige schöne, angenehme Sommertage.

Liebe Grüsse

Ueli Arn